



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ULM
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

30. Mai 2011

- Westerstetten / Einbrecher öffnen Tresor
- Ulm / Radler flüchtet nach Unfall
- Ulm / Zu schnell in die Ausfahrt – 71-Jähriger schwer verletzt
- Munderkingen / Hingeschaut und geholfen
- Ulm / Vorfahrt genommen – Beifahrerin verletzt



Westerstetten / Einbrecher öffnen Tresor

Den Tresor eines Betriebes in Westerstetten haben Unbekannte am Wochenende aufgebrochen. Zwischen Freitagnacht und Sonntagmorgen drangen sie über ein Fenster in das Gebäude an der Bahnhofstraße ein. Sie durchsuchten sämtliche Schränke nach Beute. Die Diebe stießen auf einen Tresor, den sie gewaltsam öffneten. Daraus erbeuteten sie Geld. Dokumente und andere Gegenstände blieben zurück. Der Polizeiposten Dornstadt ermittelt wegen besonders schweren Diebstahls.



Ulm / Radler flüchtet nach Unfall

Rund 500 Euro Schaden hat ein Radfahrer nach einem Unfall in der Januarius-Zick-Straße hinterlassen. Zwischen Samstagnachmittag und Sonntagmittag radelte der Unbekannte dort in Richtung Sägefildweg. Obwohl an einem geparkten Auto entlang geschrammt war, fuhr er weiter. Deshalb sucht ihn nun das Polizeirevier Ulm-West, das wegen Unfallflucht ermittelt.



Ulm / Zu schnell in die Ausfahrt – 71-Jähriger schwer verletzt

Zu schnell dürfte ein 71-Jähriger am Sonntagnachmittag von der B 30 nach Donaustetten abgelenkt sein. In der scharfen Rechtskurve kam der Mann mit seinem Opel nach links von der Ausfahrt ab. Sein Wagen prallte frontal gegen einen Baum. Bevor der Rettungsdienst den Schwerverletzten in eine Klinik bringen konnte, musste ihn die Feuerwehr aus dem total beschädigten Auto befreien. Den Schaden schätzt die Polizei auf 4.000 Euro.



Munderkingen / Hingeschaut und geholfen

Auf einem Unfallschaden von rund 600 Euro dürfte ein Renaultfahrer nicht sitzen bleiben, obwohl sich der Urheber am Sonntag davongestohlen hat. Denn ein Zeuge konnte der Polizei das Kennzeichen des Fords nennen, der in der Martinstraße in Munderkingen gegen den Renault geprallt war. Den Wagen des Unfallverursachers fanden die Ermittler noch am Abend verlassen im Alb-Donau-Kreis. Die Ermittlungen zum Fahrer dauern an. Denjenigen erwarten eine Strafanzeige wegen Unfallflucht und die Ersatzforderung des Geschädigten.



Ulm / Vorfahrt genommen – Beifahrerin verletzt

Eine Vorfahrtsverletzung war die Ursache eines Unfalls in der Neuen Straße, bei dem am Sonntag eine Beifahrerin leicht verletzt wurde. Laut Polizeibericht fuhr ein Fordfahrer gegen 10:45 Uhr vom Bismarckring zur Neuen Straße. An der Kreuzung regelten zu dieser Zeit Verkehrszeichen die Vorfahrt. Der 64-Jährige achtete nicht auf einen Mercedes, mit dem ein 89-Jähriger von rechts kam. Seine Beifahrerin trug beim Zusammenstoß leichte Verletzungen davon. Der Rettungsdienst brachte die 36-Jährige in eine Klinik. Gegen den Verursacher ermittelt das Polizeirevier Ulm-Mitte wegen fahrlässiger Körperverletzung. Die Schäden an den Autos schätzt die Polizei auf 13.000 Euro.

Reiner Durst

Unser Tipp: Bilder, Infografiken, Logos, Radiospots, Fülleranzeigen, Pressemitteilungen, ein Handbuch mit Tipps für Journalisten - alles rund ums Thema Prävention finden Sie kostenlos auf www.polizei-beratung.de/presse und www.gib-acht-im-verkehr.de/presse.